Bejugöpreid: Biertetjöhrlich berif Buten 3,30 M. et ben Bonanftalten Beftellgelb) 8 Mt.

est tagned mit Muste ber Conn- und Friertage. Dend und Berlag n D. Cht. Commer, 200 Ems.

Emser Zeitung

(Lahn = Bote) (Kreis-Beitung)

Preife ber Ungeigens Die einspaltige Meinzeile ober beren Raum 80 Bf. Reflamezeile 90 Bf.

Schriftleitung unb ' Gefchäfteffelle: Bab Ems, Romerftr. 96. Gernfprecher Rr. 7. Berantwortlich für bie Schriftleitung: Baul Lange, Bab Gmi

"Amtlichen Kreisblatt" für den Unterlahnkreis.

Mr. 177

Bad Ems. Mittwoch, den 6. August 1919

71 Jahrgang

Die befetten Gebiete.

- Ermeiterung ber neutralen Bone? In bei ber Regierung abgehaltenen Befprechung teilte ber trettet bes Abichnittstommandos Bejel mit, dağ die eutrale Bone um 50 Rilometer erweitert iben murbe, Damit würde ein Teil bes Induftrieebletes in die neutrale Bone fallen.

magnahmen gegen bie Ginfuhr aus bem efenten Bebiet Die maffenhafte Ginfuhr aus bem fienten Gebiet hat die Regierung nurmehr gu Berhandlunm mit ben Bejehungebehörden fiber Kontrollmagregeln ronlant. Bahrend im Unfang nur Meinere Poften Lebensittel wie bon Schmugglern auf nachtlichen Fahrten burch Boffenfette geschmuggelt wurden, wird jest bie Musfubr n ber Beiehungebehörde gestattet. Roln, Frantfurt a. D., feburg find die Sauptorte ber Auffaufer im befetten Gelet geworden. Dier find Lebensmittel und alle anbern 200en gu haben. Es ift ein offenes Geheimnis, daß bie im nfand fo bringend benötigten Baren, wie Butter, tmals, Sped, Schofolabe, Geife, Schubwaren ufto., wa ge enweife gufgestapelt und beforbert werden. ne Rorreipondeng berichtet bagu, wahricheinlich hatten e beutiden Beborben gegen die Ginfuhr von Lebensmitteln um ecufthafte Schritte unternommen, wenn nicht gerabe lenter Beit gabiloje Qurusartitel in großen Dafen zeichmiggeit worben waren. Go feien unter anderem auch naffenbaft ausländische Filme eingeführt worden. Die Reerung beabfichtigt nun, bie Befegungebehörde gu iner frengen Musfuhrtontrolle gu veranabjen Gerner follten auf den Babnitationen beionbere tuffde lleberwachungskommandos eingerichtet werben inftweilen habe in ben aus bem befetten Gebiet fommenben agen bereits ein Uebermachungebienft eingejest. ablreiche Waren feien beichlagnahmt morben, und fo itten die Sandelsbeziehungen einfitmeilen eine jabe Untercomma gefunden. Go berechtigt die Dagnahmen ber Retrung an fich feien, fo hatten fie für bie Berbrancher boch ne wenig erfreuliche Folge: Die Breife gogen gleich heftig n; englische Seife fet von 8 Mart pioniich auf 11 Mart, subenfierte Milch von 5 Mart auf 6,50 Mart, Schoolabe bon 8 Mart auf 9 Mart geschnellt.

Der Beirat für bas befeste Gebiet.

ma Roln, 3. Mug. Der parlamentarifche Beirat e Reidstommiffars für bas befeste Gebiet agie heute unter bem Borfit bes Unterftaatsfefretars Leald im Beifein bes Reichstommiffars b. Stard fowie ertretern ber Regierungen Preugens, Baberns, Babens und effens. Die Antwort ber alliierten und affogiierten Machte urde bon ben Anweienben eingehend erörtert. Bon ben fügliebern bes Beirats wurden gahlreiche Buniche gur beröchichtigung für die in ben nächften Tagen beginnenden eiteren Berhandlungen in Berjailles empblen, Allgemein bestand ber Bunich, bag bas Reichsamifiariat und die alliierte Bortommission fo bald als noglich ihre Tätigfeit aufnehmen möchten.

Bum Griedeneichluffe.

- Memels Schidfal, And Memel wird Berliner emeldet, daß führende Berfonlichkeiten mit Ausabme ber Groß-Litauer planen, durch Bermittlung ber erliner Regierung Bertreter nach Baris und ondon gu entjenden, um fich über bas bisher bollfomten ungewiffe Schichal bes Memelgebietes Starbeit gu ericaffen. In Memel herricht anscheinend ber Ginbruck, on infolge des eingetretenen baltisch-litauisch-polnischen durcheinanders bezüglich des Memelgebietes Ungewißheit

Die Lage im Diten.

Sout der beutichen Beamten im Diten. angia 4 Aug. In ben Besprechungen ber Regierung mit en Bertretern ber Beamtenichaft in ben abgutretenben Getien erfiarte ber Regierungsbertreier, bag ber Erlag bom 3nni betr. ben Schut ber Beamten im Often für bie legierung bindende Kraft besithe, daß jedoch die Wohltaten liese Erlaffes denjenigen Beamten nicht zugebilligt weren fonnten, Die feht in Bertennung ber politischen Lage fuchtartig ihren Amtejig berlaffen. Die Regierung fet n ber Lage, samtliche Beamten im Reiche unterzubringen nb werbe fie mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln

Die Ablieferung ber Mildtühe.

Am Tonnerstag fand in Berfailles bie erfte Befprechung en ben beutiden und frangofifden Sachberftanbigen aber Abgabe von Tieren nach Artifel 236 des Friedensbernatt. Bon ben beutichen Kommiffaren wurde gu der nge der Abliderung von Milchkühen ausgeführt, daß es nicht blicht ber Entente fein tonne, auch noch nach dem Arteg bentichen Rinber burch bie Entziehung ber Milch zu sehwän. Es wurde barauf hingewiesen, daß sich auch bei der nunte gegen die Lieserung von Wilchtühen Bedenken erhoben ben, bie innbesonderung von Wilchtühen Bedenken erhoben en, wie insbesondere aus einer Rede Lord Robert Cecils

im englischen Unterhause bervorgebe. Die beutschen Belegierten erflärten, bag fie fest barauf bertrauen, bag die Entente Deutschland die Lieferung bon Milchfüben aus ben beutschen Bestanden erlaffen werbe. Gie wurden fich ober biefer Lieferung fügen, wenn fie bon ber Entente tatfachlich bagu gezwungen werben follten. Der Bertreter ber Entente behielt fich die Antwort auf diese Erklärung bor.

Der Rampf gegen ben Bolichewismus.

Bien, 1. Aug. Gin Funffpruch aus Rameneg-Bobolft meibet: Rachbem burch bie letten Erfolge ber ufrainifchen Rationaltruppen Betljuras gegen bie Bolichewifen bie Berbindung mit einzelnen aufftandifchen Gruppen weftlich bes Enjepre bergeftellt murbe, find im Standort bes ufrainifchen Direttoriums bie Bertreier ber Aufftanbifden erichienen und haben die Erflärung abgegeben, dan bie Bauern = bevolterung ber Ufraine ben Rampf gegen Die bolichewiftifden Borben im Ramen ber Selbftandigteit der Ufraine begonnen hat, um ben Befreiungstampf ber Rationaltruppen gu ftarten. Der Obertommanbierenbe Betijura übermittelte ben 216ordnungen ben Gruß ber ufrainischen Regierung für alle Breiheitstämpfer und ertfarte, die Beit fei nicht mehr fern, wo ufrainische nationale Truppen ihren Einzug im befreiten Rijem halten würben.

Warum die Herrichaft Bela Anns zusammenbrach.

Bern, 4. Mug. Gin Mitarbeiter ber Renen Buricher Beitung berichtet über eine Unterrebung mit bem früheren ogialbemofratifchen ungarifden Sanbelsminifter Garami. ber am Tage bes Uebergangs ber Gewalt an Bela Run in bie Schweis ging. Der Minifter erflarte, bag ibn ber Umfturg in Ungarn feineswege überrafche, und fagte folgendes: Bie ich Ihnen bor Wochen fagte, war es flar, bag die Regierung Bela Runs die Geschäfte nur noch eine furge Beit werbe fortführen tonnen. 3hr Dafeinsmendepuntt war ble Rrifein Deutschland, und ba biefe friedlich überwunden wurde, hatte bem Rateinstem in Ungarn die lette Stunde geichlagen. 3ch betrachte es auch ale ein für bie Entwidlung aberaus gunftiges Sumptom, dan eine Rechtsschwenfung bermieben wurde, benn eine fonservative ober reaftionare Regierung hatte unbedingt gu blutigen Beiterungen geführt, mabrend eine gemäßigtes Regime giemlich bolltommene Gewähr bafür bietet, baß es in Ungarn mit bem Bolichewikentum ein für allemal aus ift Dagn hat im wejentlichen ber Umftanb beigetragen, bag bas Cowjetregime nicht bon außen ber burch Gewalt gertriimmeit, fondern bon ben Arbeitern felbft vernichtet wurde, benn bie Arbeiterichaft hat enbgültig eingeseben, daß die bolichewiftische Berrichaft auf vollfommen unhaltbaren Boraussehungen beruhte. Go hat die Arbeiterichaft fast völlig geschloffen bie Diftatur abgelehnt und bie Rateregierung gestürzt.

Die Rumanen bor ben Toren Budapefts.

Budapeft, 4. Mug. Ungarifches Korrefvondengbaro. Die rumanischen Truppen find bis jur Gemarkung bon Budapest borgebrungen. hier ericbienen Kriegsminister Saubrich und Bürgermeifter Sarrer, bie mit bem Rammandanten ber rumanischen Truppen, General Rurescu, in Berhandlungen eintraten. Diefer erflärte, er habe Befehl, ben Bormaria nur oto jur wrenze des Budabener Ctabtgebietes fortgufeben; gur Befegung ber Stadt babe er feinen Befehl erhalten. In bie Angelegenheit ber Aufrechterhaltung ber Ordnung bon Budapeit merce er fich nicht einmengen, dies fei die Aufgabe ber ungarischen Regierung. Bezüglich ber Einquartierung ber bis bor Budapeft borgebrungenen rumanifden Golbaten murbe bereinbart, baß bie Regierung nicht auf Brund ber Befetung, fonbern auf Grund des Gaftrechts ben rumanifchen Golbaten die an ber Beripherie ber Sauptftabt gelegene Raballerietaferne gur Berfügung ftellt

Die beutiden Ariegogefangenen in England.

London. 1. Ang. Amtlich wird gemelbet, bag bie Befamtgahl ber beutiden Rriegsgefangenen in England gegenwärtig 91818 beträgt. Tarunter befinden fich 2908 Matrojen und 4306 Bibilinternierte. Die Beimichidung biefer Briegsgefangenen hangt bon ber Ratifizierung bes Briebensabkommens und bon ben Regelungen ab, die bon ber biesbezüglichen Rommiffion in Paris getroffen werben. Die Mehrzahl ber Rriegsgefangenen, besonbers bie Inbaliden und Strüppel, find bereits nach Dentichland beimgeschickt morben. Die große Mehrgahl berjenigen, die jeht in England felbft Arbeit finden, find im Aderban beichäftigt. 7000 Mann werben bon ber Militarbehorbe an ber Ditfufte und an andern Orten mit dem Auffüllen bon Schübengraben und andern Arbeiten beschäftigt. Alle Rriegegefongenen, die im Solde ber Regierung fteben, erhalten bie gleiche 20 be nung wie bie britifden Solbaten.

Gin Mentraler über Bilfon.

Der Chefrebatteur ber Reuen Buricher Racht, Baum-Lerger ,ein Intimus Erzbergers, erflart in feiner Beitung,

feit Ende August 1917 in ftreng bertraulicher Beife in bie bon Ergbeiger festgestellten beiben Friebensmöglichteiten eingeweiht gewesen gu fein. Bei ben Bernandlungen gwijchen bem Grafen Bernftorff und Bilfon im Berbit 1916 habe Bilfon felbft unter bem Beichen ber Bereinigten Staaten gegen bie Entente einen Frieben gewollt, ber Tentichland feinen gefamten Rolonialbefin, Els faß-Lothringen fowie feine Oftgrenge unverändert gelaffen und es nur gu einer minimalen Summe ber Schadloshaltung berpflichtet hatte. Eine offene Erffarung Deutschlands 1917 wegen rudbaitlofer Bieberberftellung Belgiens murbe genugt haben, um Denifchland bei bem Frieden feine Rolonien, bas Elfaß und die vieherige Oftgrenze gu erhalten. Die verlebende Urt, mit der in Berlin biefe Beftrebungen ignoriert wurden, haben ben Bailfan beranlagt, feine Saltung gegenüber Berlin noch borfichtiger und referbierter ju gestalten. Baumberger ichlieft: Die lette Friedensmöglichkeit war Ende 1918, wo Biljon nochmale jum Berftanbnisfrieben bereit war. Bilfon war bon 1916 bis jum Baffenftillftand alles andere eber als ein Teind bes beutschen Bolles, und wenn erft die Brotofolle bes Barifer Ronfereng ber Deffentlichkeit guganglich fein merben. burfte fich zeigen, daß Bilfon auch auf diefer nicht als Beind Deutschlands gehandelt bat. Wenn Tentichland bas linte Rheinufer mit Roln erhalten blieb. fo bankt es bies nicht unwefentlich Bilfon.

Telephonische Nachrichten. Ein frangöfifder General Rommandenr ber Bejagungetruppen.

mr Bern, 6. Mug. Bie Lhoner Blatter meben, bat ber Interalliierte Oberfte Rat beichloffen, im Sinblid auf Die Bebeutung bes frangofifchen Sontingents am Rhein bie Befagungstruppen unter ben Befehl eines trauabfifden Benerals gu ftellen.

Bon polnifden Grengtruppen abgefcoffen.

ma Berlin, 6. Mug. Bu bem Abfturg bes hentiden Riefenfluggeuges melbet bas "B. I. bag bas Muggeug bas Eigentum ber Deutschen Luftschiffreeberei ift, bon polnifden Grengtruppen abgefcoffen morben ift.

Berhaftung bes Attentatere Alone Lindner.

me Dunchen, 6. Mug. Der Schiffeloch und Degger Aloho Lindner, ber unter bem Berbacht berfolgt murbe, ben Abgeordneten Defel und Major Rahrin ericof fen fotvie ben ehemaligen baberifchen Staatsminifter Huer ich wer berlett gu haben, wurde am Albend bes 4. Anguit beim Heberichreiten ber ungarifden Grenge berhaftet. Lindner, ber bei ber Seftnahme einen Gelbstmorbberfuch unternahm, ift geftanbig, auch auf ben Minifter Auer, in bem er einen Gegenrevolutionar bermutete, einen Revolverichus abgefenert

Das Friedensheer ber Bereinigten Staaten.

mz Amfterbam, 6. Mug. Reuter melbet aus Bafbington: Griegsminifter Bater unterbreitete bem Rongres einen Gefegentwurf, ber ein Friedensheer bon 510 000 Mann und breimonatliche Uebungepflicht für alle 19 Jahre alten Danner borfieht.

Indenpogrome in der Ufraine.

mz Berlin, 6. Mug. Die Blatter melben Gingelheiten über Judenpogrome in ber Ufraine. Die erbitterte Menge nabm ben Umftand, bag eine Angahl tommuniftifder Rommiffare Juden find, jum Unlag, unter ben Juben furcht. bare Depeleien gu bollbringen. In Schitomir follen 1200 Juben, in Rafan 600, in Feltschin 900, in Berbificheto 2000 Juben ermorbet morben fein.

General Courand.

mz Dains, 6. Mug. Gestern nachmitrag trai General Gourand in Daing ein und fuhr fpater nach einem Befuch bon Ronigftein mit bem Dampfer nach Coblens weiter.

Dentichland.

D Reichemehrminifter Roote in Manchen. Reichswehrminifter Roste ift mahrend feines zweitägigen Aufenthalts in ber Deffentlichfeit allenthalben achtungsboll begrifft und bei feinem Befuch ber fur die Ungehörigen ber Reichemehr eingerichteten Sochichulturie geradezu begeiftert empfangen worben. Rostes bei biefem Aulag gehaltene Anfprache ichlog mit ben Worten: "Run haben wir auf ben Trilimmern ber alten Armee ein neues Beer errichtet, jeboch macht man ben Truppen icon wieber Borwitrfe. Dan behauptet foggr, bas Militar mache die Gegenrevolution. Aber wir haben e ine Truppe mobernen Geiftes. Wir find Sofbaten, Die in voller Einficht bem Staate Dienen und nicht fimmme Wertzeuge ber Guhrer find. Der Geoante an biefes Deer erzeugt in uns bas Gefühl, bag wir nicht mehr zu verzwenteln brauchen.

Frantreid.

Berfailles, 1. Mug. Der Temps bertritt Die Unficht, baß bie Musiprache über bie Ratifigierung bes

Friedensbertrags am 2. ober 3. Anguft beginnen ! und gegen ben 12. Auguft beendet fein tonne. Gine gange Reibe bon Dagnahmen, bie für die Bieberherftellung bes wirtichaftlichen Lebens ber Ration bon größter Bedentung fei, bange bon ber Ratifigierung ab; fie muffe barum in bem fürgeften Beitraum erfolgen. Das Bournal bes Debats fritifiert außerordentlich icharf die haarspaltereien gewiffer Polititer, die an ben Friedensbestimmungen berummatelten und doch wüßten, daß fie an ber Sache felbft nichts andern fonnten. Große Reben tonnten Frontreiche Lage nicht beffern; man muffe bielmehr arbeiten.

Polen.

"Gute Beziehungen gu allen Rache barn" Dahrifche Oftrau, 2. Mug. 3m polnifchen Barlament gab Baberewifti Erflärungen über ben Friedensbertrag mit Deutschland ab und teilte mit, daß Bolen durch Abanderung bes Bertrags 95 000 Quabratfilometer berliere, aber 60 000 Polen gewinne. Er führte weiter über bie Rechte ber nationalen Minberheiten aus, bag Bolen bon feibft ben Minderheiten Rechte gugefichert batte. Die Internationalifierung ber Weichsel habe nicht verhindert werden konnen. Er wandte fich bann gegen bie peffimiftischen Beurteiler ber polnifchen Bolitit und fagte u. a. "Bir brauchen ein bauernbes Ginbernehmen und gute Begiehungen guallen unfern Rachbarn, wir wollen teinen Rrieg und wünschen und Frieden nach aufen, bamit wir babeim am Wieberaufban arbeiten fonnen."

Technik und Berkehr.

* Der Reubau bon Bohnungen wird befanntlich in erfter Linie burch bie Bodfteinnot behindert, die baburch entfteht, bag bie Birgeleien immer noch ftilliegen, weil fie teine Rohlen betommen tonnen. Es ift beshalb bemertenswert, daß der Berein gur Forderung ber theinischen Biegelinduftrie in Roln bei ber Berftellung von Biegeln und Lachziegeln Brauntohlenbrifetts an Stelle ber glatten Steintoble erfolgreich bermandt hat. lieber feine Berfuche teilt ber genannte Berein folgendes mit: 2118 Brifettform tommen in erfter Linie bie runden fogenannten Industriebriketts in Frage. Sie konnen ohne weiteres in die Fenerungeschächte eingeworfen werden, mahrend die langlichen Brifetts bor ber Berwendung gu gerfleinern find. 3m Borfener ergeben bie Brifette basfelbe Tenerungsergebnis wie die Steinkohlen. Im Rachfeuer ift es gwed-mäßig und wegen bes Bugs ratfam, Steinkohlen gu berfenern; boch ift auch bier mit Brifette allein auszufommen. Je nach der Art des Tons verwenden unfere Ziegeleien als Fenerungsmittel teils die Salfte, teils zwei Drittel ber Menge Brifetts, einige Berte jogar nur Brifette. Gelbft die Berftellung bon Rlintern und Sartbranntfteinen, die eine Drudfeftigfeit bon mehr als 250 Rilogramm auf ben Quabratgentimeter haben muffen, ift mit Brannfohlenbrifetts möglich. Golche Steine werben unter Berwendung bon Brilette in ber nämlichen Beschaffenheit wie bei ausschließlicher Berwendung bon Steinfohle bergeftellt. Robbrauntohlen find für ben Ringofen nicht gu bermenden; doch werben fie mit Borteil bei ben Mafchinenanlagen berfenert. Die Beschidung ber Dafdinenanlage mit Brifette bat gezeigt, bag die Steintoblen bier bollig entbehrt werben tonnen. Bei ber Berwendung bon Brifette wird hier gubem Berbilligung ber Feuerung gegenfiber ber Berwendung bon Steinfohlen ergielt.

Neues aus aller Welt.

Rrefelb, 3. Mug. Gin grelles Schlaglicht auf bie Unficherheit ber Beforberung bon Glitern mit ber Gifenbahn werfen Bortommniffe, die auf bem Bahnhof in Billich aufgebedt worben find. Zwei bort tätige Beamte waren bon einer Gaunergesellichaft mit einer großen Gumme bestochen worden, bamit fie durch Berichiebung bon Babnfenbungen bie Möglichkeit berichafften, wertvolle Guter ju ftehlen. Bor etma feche Bochen wurde auf bicfem Bege in Billich eine Babufenbung von Geibe im Werte bon 700 000 Mark gestohlen. Das Berichwinden dies fer Geide war bisber noch nicht aufgetfart worben. Renerbings follte eine Gendung englischer Rleiberftoffe im Berte bon 800000 Mart auf diefelbe Beife geftohlen werben. Die Sendung wurde wiederum auf den Willicher Bahnhof berichoben. Ein Unterbeamter, ber bon einem Bolizeibeamten bei einem Diebstahl ertappt worben war, berriet das Borhaben. Die Polizei traf Bortehrungen, um die Gauner auf frifcher Tat abgufaffen. Gie tamen im Rraftwagen jum Babnhof und waren im Begriff, die Bare mit Laftwagen fortzuschaffen, als die Polizei fie festnahm. Es find bisher gehn Beteiligte berhaftet worden. In ihrem Bejig wurde ein Sched fiber 200 000 Mact und über 49 000 Mart bares Gelb beschlagnahmt Beitere Berhaftun-

Elberfeld, 3 Mug. Muf Unordnung ber Staatsanwaltichaft wurden fechs Gifenbahnbeamte berhaftet, die bei ber geheimen Ueberleitung bon Bagen mit Lebensmitteln aus bem bejetten ins unbejette Gebiet behilflich gewefen find und bafür Bergütungen erhalten haben. Sie werben

ber Bestechung beschulbigt.

helmfrebt, 4. Mug. Der Gorfter Bintel und ein bem Forftichute beigegebener junger Mann namens Brund. trafen in ber Rabe bes Rurhaufes mehrere Bilbbiebe Mis fie bieje festnehmen wollten, tam es querft gu Schlagereien, mobet ber gorfter Bintel mit bem Rolben niebergeichlagen wurde. Bei ber fich bann anschließenben Schießerei ichoffen die Wilddiebe zuerft und berletten den Forfter nochmals und auch feinen Begleiter. Die Bildbiebe wurden fpiter burch ben Genbarmen verhaftet.

Bermifchte Nachrichten.

. Gin Rind ber Beit. In Thorn geboren, manberte bor fechs Jahren ber damals neunfährige Ludwig Ceipp mit feinen Eltern und eff Beichwiftern nach Mufheim a. Rh., wo fein Bater und feine alteren Bruber Arbeit gefunden hatten. Als jeste bor fünf Jahren mobil gemacht murbe, gogen bes Anaben Brüber mit ins Gelb, u. ale bei einem Fliegerangriff auf Mülheim feine Eltern und jüngeren sefchwifter durch eine Fliegerbombe ben Tob gefunden, hielt es den Jungen, da er niemand mehr hatte, nicht mehr in ber fremben Stadt. Er jog mit ben burchmarichierenden Truppen nach bem Dften, bann mit benfelben nach Frantreich. Bei bem Rüdmarich fehrte er mit bem Regiment, bem er fich angeichloffen, bis an ben Rhein gurud, und als bie frangolischen Armeen nachrudten, blieb er bei einem fransolischen Truppenteil, machte fich dort niiglich und fam fo nach Hochheim. In der Zwischenzeit hatte er erjahren, daß auch feine Briider, die mit hinausgezogen, gefallen feien. In Sochheim trat Ludwig, ber inzwischen 14 Jahre alt gemorben, bei einem Landwirt in Dienften. Sier fam an einem Sonntag nachmittag bie Bersuchung fiber ihn und er entwenbete feinem Brotheren aus einem Bertifow 1200 Mart. Mit bem Gelbe ging er auf und babon. In Maing wurde er jeboch tagebarauf festgenommen. Die Straftammer berurteilte ben jungen Burichen, ber bie raube Geite bes Lebens in erheblichem Dage ichon tennen gelernt, wegen biefer Berfehlung gu einer Gefängnisftrafe von einer Boche, indem fie in Anbetracht der Berhaltniffe bie weitgebenbfte Dilde walten ließ.

* Die Wahle bon heute. Die Borftellung, die wir mit einer Dable berbinden, bat nichts mehr gemein mit dem Musichen ber technisch bervollfommneten neuzeiflichen Dib len, Da gibt es fein Mühlenrad mehr, feinen weißbestaubten Miller, überhaupt keinen Mehlftaub. Wie Dr. Albert Reuburger in ginem Auffan bon "Neber Land und Meer" ausführt, bat bie Technit ber Getreideverarbeitung alle früheren Cinrichtungen, die um die Duble einen poetifchen Schimmer legten, aufgegeben. Das Getreibe fällt bon oben felbsttätig in die Dablbor-

richtungen, in benen fich fein Mühlrad mehr brei treibe wird in sogenannten "Balgenftühlen" gemat Balgen besteben, zwischen benen die Rorner bie Bon hier gelangen die Rorner nach ben Schuttelfies bas Mehl nach berichiebenen Feinheitsgraden aus Da bie Walgen und Siebe "ftaubbicht gefapfelt" Gehäufen berfeben, aus benen fein Stäubchen tann, fo fehlt auch jeglicher weiße Dublenftaub. fenfter tann man fich jeberzeit bon bem Fortichrin prozesses überführen. Richt die geringfte Spur bes berloren. Die Mühle bon heute ftellt in ihrem Reihe bon großen mit Parfetiboben berfebenen 2 beren Langemanben gu beiben Geiten bie Walgenin Schüttelfiebe, die fogenannten "Blangefichter", in Im aufgestellt find. Auch bas "Saden" bes Debie tommen felbsttätig und ftaubfrei. Go hat die Diggs wirklich mit ber romantischen Daible von ehebem bas geringfte ju tun. Was fie aber an poetifcher eingebuit hat, bas erfeht fie an praftifcher Anlabem Grundfat erfolgt ift: "Richts verbirbt, nicht

er ues Sui

Im

fci fter mit ani gel

6H 12,

ein fiet ein Wie fige Rro bie Bill fich bei ben ber

後の本のはないないのである。

loren."

* Eine ungewöhnliche Ereiftiglet 2 faliche Seriminalbeamte, bie in einem Autome artitel-Beicaft in der Lintftrage in Berlin für I Gummibeden, Schläuche uim. "beichlagnahmten" ichafteinhaber ift gurgeit berreift und wird burch täuferinnen bertreten. Bu diefen tamen gwei Mönner, die borgaben, Gummischläuche uftv. tan Ien. Gie ließen fich bie Bare zeigen und gogen ba eine Marte aus ber Tafche, die einen Abler mit de "bilfebeamter ber Landespolizei Berlin" trug un Die gangen Borrate für beichlagnahmt, weil e handelsmare fei. Gie hießen die beiben Bertaufer ihren Blagen figen gu bleiben, und berbeten ibnen phon zu benuten ober fonftige Schritte gu m Gleich barauf fuhr bann ein Schlächterfuhrinen Sofe bor. Die "beichlagnahmte" Bare im Berte Mark wurde aufgeladen und alle Beteiligten fin bobon. Den Bertauferinnen hatten jie noch gefe nöhere Mitteilung burch bas Lanbespolizeign würden. Mis fie bort nachfragten, ftellte fich ! die "Beichlagnahme" burch faliche Rrimingl folgt ift.

Aus Proving und Nachbargel

:!: Et. Goarshaufen, 3. Mug. Die bei Bejehung an bie frangofifchen Behorben abgeliefen und Rüftungogegenstände werben jeht an die Eige rudgegeben, jeboch find borläufig die Kriege- und

:!: Frantfurt a. D., 1. Aug. Den Gipfel heit erftiegen Donnerstag früh mehrere Ein aus einem Lager in der Mainzer Landstraße 171 100 000 Mart Tuchballen gestohlen hatten, ben als fie überrascht wurden, im Stich laffen mußten Während die Polizei das Diebesgut dem näch guführte, tehrten bie Spigbuben mit einem ande nach dem Sause zurud und erbrachen ein Lager, aus bem fie für 50 000 Datt Jutterft und biesmal damit "gludlich" entwischen fo

:!: Frantfurt, a. DR., 1. Hug. Bur Ginta Rebeluft in ber Stadtberordnetenfigung befchlof teftenausschuß, die Redezeit für jeden Frattions 45 Minuten gu beidranten, wenigftens bei ! nachften Woche beginnenben Etatoreben. En bas fieben Frattionen bat, wurde bei boller Musnun Minuten durch jeden Redner jede Sigung "bloß i beauspruchen, ungerechnet bie Beit. mahrend bie ! mitglieder fprechen.

:!: Socit a. D., 1. Aug. Die Stadt verfamt Rartoffeln mit 55 Pfg. bas Pfund, ba ihr bon ber toffelftelle bis jest noch keine anderen Kartoffeln über ben. — Ein ber Sand einer genauen jachmannist Jung weift bie Bolizeiberwaltung biefigen Me

Das Forfihaus im Tenfelsgrund.

Detetrip-Roman von A. Eduard Bflüger.

Die Tur murbe aufgeriffen und Breitschwert fab fich einem ihm fremden Mann gegenüber, beffen blaffes, fchmales Weficht nicht verriet, welche Rraft in ben langen, fehnigen Gliedmaßen verborgen war.

Mit was tann ich bienen?" fragte ber Frembling

"Ich möchte gern ben Befiher dieser Wohnung sprechen."

Aber Sie wollen boch nicht fo unhöflich fein, mich auf bem Treppenflur abzufertigen", und Breitschwert machte einen energischen Schritt vorwarts, ber ihn über bie Schwelle Sogleich brudte ber Frembe bie Rorribortilr ins Schloff,

brehte ben Schlüffel um, jog ihn ab und stedte ihn in bie Tasche. Dann sagte er mit einem eigentümlich lauernben "Rein, Dr. Breitschwert, ich will Gie nicht auf bem

Treppenabfat abfertigen, fondern im Innern ber Wohnung. Zum erstenmal überrieselte ein kaltes Grauen den Rücken des freiwilligen Polizisten. Der Mann hatte mit einer undeimlichen Ruhe gesprochen und seine funkelnden Augen bohrten sich wie Dolche in die Breitschwerts.

Er fannte ihn, also hatte man ihm eine Falle gelegt. Sofort ichog ihm ber Gebante burch bas Behirn, biefe Depeiche, Die fo absolut bedeutungstos war, Diese Depeiche war die Falle gewesen, in die man ihn selbst nichts ahnend gelockt hatte und mit echt anarchistischer Behandlungsweise bes Falles hatte diese Depesche die offizielle Warnung enthalten, Das Richtigste wäre gewesen, den Mann, der so ironisch fühn gesprochen, niederzuschließen, ihm den Schlüssel abzunehmen und gu entfliehen. Aber bas widerftrebte Breitschwerts Ratur. Er wollte ben Dingen auf ben Grund geben, wollte fich übergeugen, wie weit man es mit ihm treiben murbe und aus biefem Grunde folgte er ber ftummen Sandbewegung bes

fremben Mannes und trat in ein Zimmer. Bier Leute fagen in bem faft leeren Gemach an einem Tifch und jeber hatte einen Revolver vor fich liegen. Er Tannte feinen von ihnen, es maren alfo die Mitglieder bes Mubs Morgenrote, feine polizeifundigen Anarchiften, fondern unbefannte, noch nicht fompromittierte Leute, beshalb aber nicht minber gefährlich.

Dr. Breitschwert," begann einer von ihnen, mit einem langen rötlichen Bart und blaugrauen Augen, "fie haben einen unferer Freunde nicht burch eigene Rraft, fonbern baburch, daß sie eine junge Dame in ihre Gewalt befamen, hinter Schloß und Riegel gebracht. Sie haben fich ein außer-ordentliches Berdienst erworben um den Klub Morgenröte, indem fie Radaschda Golowiew ergriffen, von der wir hoffen, baß fie mit bem Leben bavontommen wird. Gie haben noch mehr getan, aber wir wollen nicht lange Beit verlieren, ihre Saten aufzugablen, sonbern wir wollen bas Facit ihres Lebens jeht ziehen. Wenn sie an einen Gott glauben und nötig haben ein furzes Gebet zu sprechen, bevor wir sie unschädlich machen, dann sei ihnen diese Frist gewährt. Ihr Maß ist voll, fie muffen fterben."

Breitschwert, weit entfernt, ben Mut zu verlieren, überfam. ein eigentümliches Gefühl von Sumor. Diefe fünf Richter, bie hier in einer verödeten Wohnung tagten, hatten etwas unfreiwillig Romisches und boch schien es ihnen bitterer Ernst au sein und schien auch sein Stündlein geschlagen zu haben. Aber er war ein Mann von jener seltenen Energie, bag er nicht an ben Tob glaubte, fo lange ber Buls noch fchlug und ber Atem feine Lunge fcwellte. Darum ftellte er gang unbefangen die Frage:

"Darf ich mir meine Tobesart mablen, meine Berren?" Diefe feltene Kaltblutigfeit verbluffte bie fünf Manner. Gie fiedten bie Ropfe gu einer furgen Beralung gufammen und bann fagte ber rotbartige Sprecher:

Sie burfen fie mablen, burfen fogar bas Strafgericht an sich selbst vollziehen. Aber wir haben nur brei Dinge gur Berfügung, Revolver, Dolch und Blaufaure, alle brei von empfehlenswerter Wirfung. 3ch bedaure, bei einem fo werten Gegner wie fie find, nicht Morphium jur Sand gu haben, um ihnen eine Reise erster Klasse ins Jenseits zu verschaffen. Ich dachte mir aber, daß ein ehrlicher Mann eine ehrliche Kugel oder einen gut geführten Dolchstoß den weibischen Gist vorziehen würde."

"Gie haben mich recht beurteilt, meine Berren, und ba fle ja erflären, ich könnte die Strafe an mir felbst vollziehen, jo brauchen wir uns nicht lange mit der Borrebe aufzuhalten."

Ehe einer ber Anarchiften es verhindern tonnte, hatte er ben Revolver aus ber Tasche geriffen und auf ben ihm junachst ftehenben - es war ber Türhüter, ber ihn eingelaffen batte einen Schuß abgeseuert, ber sein Ziel prachtig getroffen hatte, benn ber Mann neigte fich pornüber und sant erst in die Knice, um bann lautlos auf die Seite au fallen.

Im Augenblick hatten fich die vier ander Breitschwert hörte noch bas Krachen einer Biftole, Rebel erichien ihm vor ben Augen, er borte mehrerer Menichen, bann umfing ihn ein feltfand und Braufen und bann verließ ihn bie Befinnung

XVI.

Bie lange Breitschwert gelegen hatte, must aber er erwachte mit einem ftechenben Gchmerge linten Schulter und gewann fofort bie Berrichat Situation. Er richtete fich auf, als er aber ben als Stute benuten wollte, fant er mit einem leife auf ben Boben und erfannte baraus, bag er in b angeschossen war. Aber bie freudige Erregung. Anarchiften nicht gelungen, ihn umzubringen, is Spannfraft in ihm wieber erwachen. Er fpra Ffipe und blidte fich in dem Gemach um, bas einem einzigen, aber vollständig stummen Genoffen unheimliche Mann, der ihm das zweideutige Abfertigen bei seinem Eintritt gesagt hatte, sas salt auf der bloßen Diele. Die schwarzen, düssestarrten gebrochen und verglast in das rote Absburch das unverhülle Fenster in die grausige Dede de birgingische

Breitschwert mar fein furchtsamer Menfch Rachbarichaft bes Toten, auf beffen Geficht eine gemeine Leidenschaft noch im Tode ansgeprägt ihn, fich eiligst zu entsernen. Aber fiebe da, bie war verschloffen und fo fehr er flopfte und ihn fein Mensch.

Bielleicht hatten bie Anarchiften beschloffen mi ihren Genoffen und Breitschwert, ben fie ja bei wahnten, ba fie zu Dreien auf ihn geschoffen, und bann mit voller Kraft an ber Befreiung gu arbeiten.

Mun tonnte ber Dottor genfigend fiberlege galt es ihm, feine Bunde gu unterfuchen und weshalb er fein Taschentuch aus ber Tasche mit Wasser befeuchtete und vorsichtig Blut abwusch. Glücklicherweise war die Bund bedeutend. Die Rugel hatte den Gelenkkopf bei nicht getroffen und weiter feinen Schaben gelat fleine Arterien zerriffen und unbebeutenben Blub uriacht.

Boetjoenug bigt.

Heberborteilungen bes Bublifums beim Berfaur bon Meherbortertangen Gent eines Berfanfspreises mit einscht. Beischwerft nach. Statt eines Berfanfspreises mit einscht. 10 Proz. Gehpinn von 3,85 Mart haben die Mehger 7 Mart für bas Pfund genommen. Die Bolizei hat die Regger beim Smateanwalt angezeigt.

gemahl r him

telfiebe

n ann

fe" fin

sen ber

иб. 3

tichritt

er bes

rem 3

en Be

igenfts

in lor

rebio e

977 256

hebem

tijchee

9(nlow

nichts.

rigte

atoms

für m

mten

mand

wei a

m. faus

gen bar

mit der

rug um

meil et

rtöufer

t ihmen,

gu un

shriner

Werte !

ten ful

ch gein

izeiam

ftm b

minol

rgen

bei 1

geliefen

e Eign

Sipjel !

Gins

se 171

ben 1

usten

nada

t ande

ein,

ittent

n fon

Eindan

ei chlai

Ytiona

bei b

a bay

nsmün

b!ob a

oie I

chant

- Den

n über

innif

anten

tole,

rte

rousta nerzos richali ben la Leifa e in b ung, b ipram-bas e offen b tige

el: Arenguach, 1. Aug. 60 Bentner Fleisch wurben beute nacht 2 Uhr im Sofe eines Gewerbetreibenden in Der Baumgartenftrage beichlagnahmt und bon ber Boligei mit einem Bejpann jum Stadthaue-Rebengebaude in ber Samptftrage gebracht, wo die gewaltige Gleischmenge einen großen Plat bes hofraumes bededt. Das Fleifch, das que Gebeimichlachtungen ftammt, follte gerade, als Die Beidlegnahme erfolgte, mit Automobilen ufm. fortgeschafft

merben.
:!: Raffel, 4. Aug. Heute morgen brach ber faft allen Beribetrieben ber Landwirtschaft im Bezirk Raffel ein Landarbeiterftreit aus, nachdem Berhandlungen fiber einen neuen Tarff trot weiteftem Entgegentommen nicht gur pollen Bufriedenheit ber Landarbeiterorganijation ausgefallen find Berfeufig beichruntt fich ber Ausftand auf die großen Giter: Die Arbeiter ber mittleren und fleinen Soje arbeiten. Es befest bie Soffnung, den Streif in aller gurge beilegen

Mus Bad Ems und Umgegend.

e Der Beidaftoidlug für Baftwirticaften ift bom 5, Muguit ab auf Mitternacht berlegt,

Die Steuerzettel über die Staats- und Gemeinbeabgaben für bas 3ahr 1919 gelangen 3. 3t. gur Buftel-Inng. Bei ben Staatsabgaben ift eine Erhöhung ber Bufolige gur Ergangungefteuer eingetreten. Die Gemeinde-Benerguichlage und die Gebühren find gegen bas Borjahr unberanbert. Die erften beiben Raten find bis gum 15. Muguft möglicht bargelblos burch Ueberweifung ober Schertsehlung gu entrichten; babei ift bie Sebebuch-Rr. angugefen Bei Bargablung an ber Stadtfaffe ift ber Stenergettel borgulegen und bas Gelb möglichft abgegahlt bereit au balten Berfehreftunden ber Stadtfaffe borm. 8,30 bis

e Solbabefur. In früheren Jahren tonnten eine Anguhl Dinber biefiger bedürftiger Gamilien mit ftattifchem Bufding eine Golbabefur in greugnach brauchen. In biefem Jahre ift mit Rudficht auf die hoben Roften, die burch eine genr entfteben, und die große Angabl ber in Betracht tommenben Minber ein anberes Berfahren gemahlt worben, um ben Rinbern bie Boblinten einer Golbabefur guteil werben gu laffen. 3m bieligen Boltebab werben für bie Rinder Golbaber aus Grengnacher Gole bergeftellt. Rach jebem Bab wirb eine traftige Surpe abgegeben. Die Erfolge bes Mitte biefes Monate ju Enbe gehenden 2. Babeturfes find ansgegeichnet. Mile Rinder haben in gesundheiflicher Sinficht gute Fortidiritte gemacht. Durch bas Entgegentommen ber Stadtvermoltung, bie bereit ift, Die recht erheblichen Stoften gu tragen, tarn ein britter Babeturjus fatifinden, an bem Sieber im Alter bis ju 13 Jahren teilnehmen tonnen. Citern, Die minden, bag ihre Rinber in Betracht gezogen werben, wollen lich im Laufe diefer Boche bei bem Stadtargt im Diatoniffenbeim, in ben Sprechstunden von 1-2 Uhr nachmittags, melben und babei bas siind borftellen,

Aus Raffau und Umgegend.

a Banberung bes Zaunnotlubs. Begunftigt bom Beiter, fand am Sonntag nach langer Unterbrechung wieder eine Wanderung ber biefigen Ortogruppe bes Taunustlube ftatt, Gine ftattliche wanderluftige Schar hatte fich jufammengefunden, um unter Guhrung ber herren Sabel und Buch frone Teile umerer engeren Beimat, Die eine Gulle von Raturichonheiten bietet, zu durchwandern. Aus dem Raltbachtal führte ber Beg burch bie Sangelbach junachft nach ber Botafch: ju ber Stelle, bon der aus unfer beimifcher Raler, Dans Bermann Meber, ein fcones Bild: Blid auf Raffau, ben Burgberg und Bergnaffan malte, bas fo viele icon entgutte. Es murbe ber Berichlug gemacht, nach ihm ben Aussichtspunft als "hermannstube" zu benennen. Am "Aleeborn" wurde eine kurze Raft gebalten und burch Forfimeister Müller in packenden Worten Mitteilung bon bem Plan gemacht, hier im prachtbollen Suchembald einen Selbenhain zu errichten gur Erinnerung an bie tieben Gefallenen. Auf bem Scherpinger Gelb, mo bie Boble bes Einfiedlers Michel besichtigt wurde, machte ber Borupende ber Ortogruppe, Abolf senbn, intereffante Mittellungen über bas Dorf Scherpingen, welches fruber bier fand Red turger Banberung gelangten wir bon hier nach dem Countagoborn, ber Quelle bes Raltbache. In Bimmerichied, we friiches Gran ben Eingang zum Gasthause schmudte, hatte man für borgugliche Bewirtung geforgt. hier hielt ber Bor-Bende eine bon Beimatliebe burchbrungene Ansprache an bie banderichar, in welcher er auch unferer Reiegogefangenen actatte, Gr fprach bann ben beiben Gubrern ben Dant ber Banbergejellichaft für die forgialtige Borbereitung der Bande-tung und die gute Gubrung aus. Schliehlich gedachte er noch ber wieder beimgefehrten Ariegsteilnehmer, an beren Gebnen nach ber Beimat braugen in weiter Gerne erinnernd, und Mog feine Borte mit dem wunderschönen Gedicht "Raffauerand" aus ben Steinfeftipielen von Being Gorreng, bas fo tonlich bie Frende an ber wiedergewonnenen Deimat gum Ausdruit bringt, herr Gabel bantte für die anerkennenden Borte, beiter für bie gabireiche und treue Wefolgichaft. Er gab ber Dollnung Ausbruck, bag biefe Wanderungen, mit dem fchonen Biel, die Freude an der Natur und die Liebe gu unserer enge-Dei heimat gu pflegen, in tommenben Beiten gute Bolgen eitigen wurden. Die batten bie Arleger in bem langen Bolterringen ber iconen Balber, ber murmelnben Bache, ber fehreiin Gelfen, Die fo liebliche Blide auf unfer Lohntal bieten aber auch ber früheren Banberungen gebacht. In bas Brid ani", bas er ausbrachte auf ben Tannusfinb und feinen Borfigenben, ftimmten alle mit großem Beifail ein. Wander-tes trat man, gestärft burch ben Imbis, ben Weitermarich burch Eberbachtal au, bas prachtwelle Abwechselung bietet; lieblichen Wiefengrunden folgten prachtiger Buchenmal' mit bem tief einschneibenden, fiber Felogeftein fringenden Bach. Ein reizenber fleiner Wafferfall überraichte am Bege. 3m "Birtean der Lahn" (Araft) murbe erneut Gintebe gehalten und trobe Stunden bei Gefang bon Bolfeliebern und Unterhaltung betlebt. Gegen 8,30 Uhr trat man ben Helmmarich an in bem Colaist; es war ein fconer Tag, beffen Erinnerung ben grauen Alltag bergoldend wirkt. Wie wir erjuhren, ift die nächste Wanbertung für den 31. August 1919 geplant; es foll alebann über Muselberg, Muguel 1919 geptant, es ach Becheln und Edweighaufen gewandert werben.

Bekannimadjungen der Stadt Bad Ems. | Kurtheater Bad Ems (im Kursaa)gebaude.) Leitung: Hofrat Hermann Steingoetter. L. V.: Albert Heinemann. Lebensmittelverteilung.

Berfaufstage: bom 1, bis 10. Muguft 1919. Bertaufer: Inhaber ber Runbenliften.

Safexfloden, 500 Gramm auf Rr. 34 ber Lebensmittelfarte Grieg, 100 Gramm auf Rr. 35 ber Lebensmittelfarte, Biriebad (Felbawiebad) im freien Bertebr bei ben Go tchaften bon D. Steuber, Chr. Geiffel und Ronfumberein Emferhfitte.

Bab @ms, ben 80. 3uli 1919.

Berbraudsmittelamt.

Umtaufch ber Brot-, Reichofleifch= und Lebene= mittelfarten.

Der Umtaufch findet am Mittwoch, ben 6., Donnerstag, ben 7., und Freitag, ben 8. August, bormittage bon 8-12 Uhr und nachmittage bon 2-3 Uhr in ber bekannten Reihenfolge ftatt.

Bab Ems, ben 5. Auguft 1919.

Berbraudemittelamt.

Steuer-Erhebung.

Die Staats- und Gemeinbeabgaben für 1. 4. bis 30. 9. 1919 find bis jum 15. Auguft gu entrichten. Die Bahlung wolle möglichft bargelblos erfolgen. (Debebuch-Rr. ongeben.) Bei Bargahlung ift ber Stenerzettel vorzulegen und ber einzugahlende Betrag möglichft abgegahlt bereit

Berfehreftunden ber Stadtfaffe borm 8,30 bis 12,30 Uhr.

Bad Ems, ben 4. August 1919.

Die Stadttaffe.

Wejeben und genehmigt: Der Chef ber Militarberwaltung bes Unterlahnfreifes. Chatras, Major.

Mutterberatungsftunde in Ems

Donnerstag, ben 7. Auguft 1919 bon 3-5 Uhr Musgabe ber Lieferscheine und 3wiebodicheine für Muguft. Berr Dr. Arnold ift von 4-5 Uhr anwefend.

Malbergbahn Ems.

Die Malbergbahn ift jest täglich in Betrieb und zwar Sonntage vor- u. nachmittage, an Werftagen nur nachmittage. Fahrzeiten nachm, pon 2 Uhr ab, alle halbe Stunden. 1953

Anbiete

Weiss- und Rotweine

eigenen Wachstums

in Fässern u. Flaschen Kaufe leere Rhein- und Moselweinflaschen A. Hundt,

Hotel Monopol-Metropole Bad Ems.

Gumnafium und Realprogymnafium gu Oberlahnftein.

Das Binterhalbjahr beginnt am 10. September. Dberlahnftein, ben 28. Juli 1919. Shunafialdirettor Schlaadt, Geheimer Studienrat.

= Landhaus =

10-12 Bimmer, bis 10 Morgen Band und Biefe, Stallung und Scheune, Obfichof und Gemufegarten fofort

zu faufen oder pachten gesucht.

Offerte unter E. 281 an bie Wefcaftaft.

Begen Aufgabe bes Befdafts bertaufe eine noch guterhaltene

Zwillingsmaschine

(Mleganbermerf) für Meggereien.

Raberes Weichaftsftelle ber Btg.

Ansichtspostfarten

von Bad Ems eins und mehrfarbig ju haben in ber

Druckerei Sommer, Bad Eme.

Mittwoch, den 6. August 1919, abends 78/4 Uhr:

Terpsichore

Moderne Kunsttänze

ausgeführt von 9 Damen des Balletts des Nass. Landestheaters (früher Kgl. Hoftheater).

Preise der Plätze: Rangloge M. 12. -, Balkon M. 8. -, Saalsitze: 1. -5. Reihe M. 10.-, 6. -10. Reihe M. 8.-, 11. — 15. Reihe M. 6.—, 16. — 20. Reihe M. 4.—.

Vorverkauf in der A. Pfeffer'schen Buchhandlung sowie im Geschäftszimmer des Hausverwalters Bailly im Kursaal Teleton 163.

Ein Triebwagen führt um 11 Uhr nach Diez und hält an allen Stationen,

Roufe Sotele, Billen u. Penfionshäufer per gange Musjahlungn. Deefe, Schloß Langenau, Ems.

Capezier-Gehilfe

fofort gelucht. 1986 Emil Zimmermann, Diez, Bilhelmftroße 43.

Muemartige Dame judt für Oft. 3-4 Zimmer-Bohnung in gutent Soufe. Angebot unter 6. 283 on bie Gefchatish [20

Aleiner Laden

mit Wohnung ober Barterre-Wohnung in Ems ober Rabe Cobleng gut mieten gefucht Angebote au Brau Ctadimuller, Coblens, Mitiohrtor 26-28 II [21

1. Stock 5 Stumer u. Riche gu vermieten. Fr. Embe, Raffau. 3m Saufe Rofengarten, 2. Stod, GmB,

ein Baltonzimmer in Jahrebmie'e abangeben.

Schone 2 Zimmerwohnung gu vermieten Braubacherftr. 6, Ems, gu erfragen 1. Stod. [8

3-4 Zimmerwohnung in Dies fofort gefucht [96

Mod. Canglehrbuch

mit viel. Abbitd. DR. 3,35, Der aute Zon, Geidentband, 5,25, 5,50 Rachn. L. Schwarz & Co., Berlag, Berlin S.28 14. [64

Zum Wiederverkauf an jedermann

geeignete Artikel! Hunderte v. Bezugsquellen leicht-verkäufi. Massen-Artikel jeder Art finden Sie in dem grossen Fachblatt; DasVersand-Haus inPössneck-C Man verlange Probenummer.

Kontrollkassen Rational zu taufen gefucht Alle Arten, auch alte Kaffen Angebote

erbeten unter J. E. 15738 an bie Emfer Beitung.

Zigaretten!

reiner Tabat, F. Banderole, ohne Diunoftnd Dt. 240.- per Mille. Broben von 300 Stud unter Rad. nahme. 29 Rat. Sannover, Bortmarnfir. 8 II. [14

Kranken Frauen

und Mädchen teile ich un-entgeltlich mit, wie ich von meinem langjährig. Franen-leiden (Blutarmut, Weißduß) in kurzer Zeit befreit wurde. Rückporto erbeten.

Prau Bertha Koopmann Berlin W. 35. Potsdamer Straße 104.

[12

Austunft umfouft bei dwerhörigkeit Ohrgerinsch, nerv. Ohrschnert

über unfere taufenb. foch bewährten, pastentamtlich gefchüt. Sortrommeln.

Bequem u.unfichtbar

gu tragen. Gr. Glangenbe Anerkennungen. Größe b Sanis Verenud München352

Brima Marmelabe, Shweineschmalz Beinrich Umfonft, Ems Telefon a.

Relter,

Bregforbgröße 650×700 mm

su verkaufen. Silberauftr. 10, Bad Ems.

Prima Bohnen taglich frifch jum Ginmachen. Beinrich Umfonft Eme.

Telefon 2. Gingemachtes

Sanerhrant und grüne Bohnen billig gu berfaufen Frau 28 Chandua, 18] Gms, Labnitr. 24.

Inkarnat

(Ricejamen) empfiehlt billig 28. Thielmann, Diez

Raufe Möbel gange Ginrichtungen jum

Söchstwert. Heinrich Faulhaber,

Cobleng, Dehlftr. 6. Faft menes Bett fomie Speife-

forant ju verfoufen. Bittoriaallee 1, Ems.

Ein gebrauchter, burchreparierter

Dreichwagen ju vertaufen bei

Carl Berpel

in Laurenburg. 118

Diobernes Schlafzimmer

gebraucht, gut erhalten ju taufen gefant Angebot u. B. 282 an bie Geschäfteftelle. [17 2 Mädchen

für famtliche Sausarbeit in Jahreeftelle gejucht. Gintritt 15 August ob. 1. September.

Sotel Weilburger Sof, Bab Ems. Sauberes, juvertaffiges

3weitmadden gum 15. Angust auf 6—8 Wochen gur Aushülfe gejndt. [19 Fran Santiatsrat Aronsohn,

Maingerftrage 6, Gms.

Sohe Belohnung 500.— M. in 50 M. Scheinen auf bem Wege von Bremer

Bof nach Botel Birich, Grabenftraße perloren.

Mbangeben Bremer Sof, Gms.

!! Sommersprossen !! verschwinden!

Auf welche einfache Beife teil: Beibensgenoffen unentgetefich mit Frau Glifabeth Frucht, Dannover 268. Schlieffac 238.

Befreiung sofort. Alter und Geschlecht angeben. Austr. umsonst Sanis Versand München 352

Keine Vertretungen! Keine Lieferungen! Technische Revisions-Vereinigung

"Elektrowneht" G. m. b. H. Ehrenstrasse 46 1 Fernsprecher B. 1556. Cöln a. Rh.

Unparteiische Projektierungs-, Ueberwachungs- und Prüfungs-Anstalt für elektrische und maschinelle Anlagen :::::::: Anerkannte Revisionsstelle der Feuerversicherungs-Gesellschaften.

Prüfung und Ausarbeitung von Kostenanschlägen und Rentabilitätsberechnungen, Rechnungs-Revisionen. - Prüfung u. Abnahme elektrischer Anlagen. - Blitzableiter-Kontrollen. [6615 Geff. Anfragen nach Cöln, Khrenstr. 46 L. Tel. B. 1556 erbeten.

Keine Installationea! Keine Provisionsgeschäftel